

Offenbarung 11



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Und es wurde mir ein Rohr, wie ein Stab, gegeben und gesagt: Steh auf und miss den Tempel Gottes und den Altar und die darin anbeten. [?] 2 Und den Hof, der außerhalb des Tempels ist, wirf hinaus und miss ihn nicht; denn er ist den Nationen gegeben worden, und sie werden die heilige Stadt zertreten 42 Monate. 3 Und ich werde meinen zwei Zeugen Kraft geben, und sie werden 1260 Tage weissagen, mit Sacktuch bekleidet. 4 Dies sind die zwei Ölbäume und die zwei Leuchter, die vor dem Herrn der Erde stehen. 5 Und wenn jemand sie beschädigen will, so geht Feuer aus ihrem Mund und verzehrt ihre Feinde; und wenn jemand sie beschädigen will, so muss er so getötet werden. [?] [?] 6 Diese haben die Gewalt, den Himmel zu verschließen, damit während der Tage ihrer Weissagung kein Regen falle; und sie haben Gewalt über die Wasser, sie in Blut zu verwandeln, und die Erde zu schlagen mit jeder Plage, so oft sie nur wollen. [?] 7 Und wenn sie ihr Zeugnis vollendet haben werden, so wird das Tier, das aus dem Abgrund heraufsteigt, Krieg mit ihnen führen und wird sie überwinden und sie töten. 8 Und ihr Leichnam wird auf der Straße der großen Stadt liegen, die geistlicherweise Sodom und Ägypten heißt, wo auch ihr Herr gekreuzigt wurde. 9 Und viele aus den Völkern und Stämmen und Sprachen und Nationen sehen ihren Leichnam drei Tage und einen halben und erlauben nicht, ihre Leichname ins Grab zu legen. [?] 10 Und die, die auf der Erde wohnen, freuen sich über sie und frohlocken und werden einander Geschenke senden, weil diese, die zwei Propheten, die quälten, die auf der Erde wohnen. 11 Und nach den drei Tagen und einem halben kam der Geist des Lebens aus Gott in sie, und sie standen auf ihren Füßen, und große Furcht fiel auf die, die sie schauten. [?] [?] 12 Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel zu ihnen sagen: Steigt hier herauf! Und sie stiegen in den Himmel hinauf in der Wolke, und es schauten sie ihre Feinde. [?] 13 Und in jener Stunde geschah ein großes Erdbeben, und der zehnte Teil der Stadt fiel, und 7000 Menschennamen kamen in dem Erdbeben um; und die übrigen wurden voll Furcht und gaben dem Gott des Himmels Ehre. [?] [?]

14 Das zweite Wehe ist vorüber; siehe, das dritte Wehe kommt bald.

15 Und der siebte Engel posaunte: Und es geschahen laute Stimmen in dem Himmel, die sprachen: Das Reich der Welt unseres Herrn und seines Christus ist gekommen, und er wird herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit. 16 Und die 24 Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen sitzen, fielen auf ihre Angesichter und beteten Gott an. 17 und sprachen: Wir danken dir, Herr, Gott, Allmächtiger, der ist und der war, dass du

angenommen^{G2983} hast deine^{G4675} große^{G3173} Macht^{G1411} und^{G2532} angetreten^{G936} deine Herrschaft^{G936}! **18** Und^{G2532} die^{G3588} Nationen^{G1484} sind zornig^{G3710} gewesen, und^{G2532} dein^{G4675} Zorn^{G3709} ist gekommen^{G2064} und^{G2532} die^{G3588} Zeit^{G2540} der^{G3588} Toten^{G3498}, um gerichtet^{G2919} zu werden^{G2919}, und^{G2532} den^{G3588} Lohn^{G3408} zu geben^{G1325} deinen^{G4675} Knechten^{G1401}, den^{G3739} Propheten^{G4396}, und^{G2532} den^{G3739} Heiligen^{G40} und^{G2532} denen, die^{G3739} deinen^{G4675} Namen^{G3686} fürchten^{G5399}, den Kleinen^{G33986} und^{G2532} den Großen^{G3173}, und^{G2532} die^{G3588} zu verderben^{G1311}, die^{G3588} die^{G1093} Erde^{G1093} verderben^{G1311}. [?]^{G3710} [?]^{G3588} [?]^{G3588}

19 Und^{G2532} der^{G3588} Tempel^{G3485} Gottes^{G2316} im Himmel^{G3772} wurde^{G4557} geöffnet^{G455}, und^{G2532} die^{G3588} Lade^{G2787} seines^{G846} Bundes^{G1242} wurde^{G3708} in^{G1722} seinem^{G846} Tempel^{G3485} gesehen^{G3708}; und^{G2532} es geschahen^{G1096} Blitze^{G796} und^{G2532} Stimmen^{G5456} und^{G2532} Donner^{G1027} und^{G2532} ein Erdbeben^{G4578} und^{G2532} ein großer^{G3173} Hagel^{G5464}. [?]^{G3588} [?]^{G1722} [?]^{G3588}

Fußnoten

1. Eig. netze
2. O. Odem
3. Eig. wurden ... getötet
4. O. der Überrest
5. Eig. schnell, eilends
6. d.h. Geringen
7. O. wurde im Himmel